

Gesuch um Anerkennung des Weiterbildners

Ich als Weiterbildner für die Weiterbildung in Offizinpharmazie bestätige, dass folgende Punkte erfüllt sind:

- Ich bin im Besitz des Fachapothekertitels in Offizinpharmazie und arbeite in einer Offizinapotheke mit einem Beschäftigungsgrad von mind. 50 %.
- Ich bin Inhaber einer Berufsausübungsbewilligung zur eigenverantwortlichen Berufsausübung und arbeite in einer Offizinapotheke mit einem Beschäftigungsgrad von mind. 50 %.
- Ich betreue maximal 3 Weiterzubildende.
- Ich erkläre mich bereit, den Weiterzubildenden während seiner Weiterbildung in Offizinpharmazie zu betreuen. Dafür wird die folgende Vereinbarung zwischen dem Weiterzubildenden und mir getroffen:

Vereinbarung

Zwischen dem Weiterzubildenden _____

und

dem Weiterbildner _____

mit der FPH-Nummer _____

werden folgende Punkte im Rahmen der Weiterbildung in Offizinpharmazie vereinbart:

Verpflichtungen des Weiterzubildenden

- Der Weiterzubildende wahrt auch im Rahmen seiner Weiterbildung in Offizinpharmazie das Berufs- und Betriebsgeheimnis. Das Berufs- und Betriebsgeheimnis gilt auch dem Weiterbildner gegenüber, wenn dieser nicht in der Weiterbildungsstätten arbeitet.
- Der Weiterzubildende verhält sich jederzeit loyal gegenüber dem Weiterbildner.
- Der Weiterzubildende nimmt die Organisation und Planung seiner Weiterbildung in Abstimmung mit dem Weiterbildner und dem verantwortlichen Leiter der Weiterbildungsstätte vor.
- Der Weiterzubildende informiert den Weiterbildner über neue Erkenntnisse aus der Weiterbildung in Offizinpharmazie.
- Der Weiterzubildende informiert den Weiterbildner aktiv über die Planung seiner persönlichen Weiterbildung und den Stand der Weiterbildung bzw. der bereits erworbenen Kompetenzen.
- Falls der Weiterbildner nicht in der Weiterbildungsstätte tätig ist, ist der Weiterzubildende verantwortlich, aktiv auf den Weiterbildner zuzugehen, so dass der persönliche Austausch in ausreichendem Masse stattfindet.

- Falls nicht alle Bestandteile der Weiterbildung in der Weiterbildungsstätte umgesetzt werden können, kümmert sich der Weiterzubildende in Absprache mit dem Weiterbildner darum, diese Weiterbildungsteile in anderen Offizinapotheken absolvieren zu können.
- Der Weiterzubildende führt die gemäss WBP Kapitel 6.5 geforderten Beurteilungsgespräche zur Beurteilung seiner Leistungen mit dem Weiterbildner durch.
- Der Weiterzubildende hält die Vorgaben und Fristen gemäss Weiterbildungsprogramm (WBP) ein.

Verpflichtungen des Weiterbildners

- Der Weiterbildner steht der Weiterbildung in Offizinpharmazie wohlwollend gegenüber.
- Der Weiterbildner ermutigt den Weiterzubildenden zu ethischer, sorgfältiger, verantwortungsvoller und loyaler Berufsauffassung.
- Der Weiterbildner kennt den Inhalt des Weiterbildungsprogramms der Weiterbildung in Offizinpharmazie.
- Der Weiterbildner betreut den Weiterzubildenden während seiner Weiterbildung gemäss WBP Kapitel 5.2.4. Die Betreuung bedeutet, den Weiterzubildenden mit Freude und Engagement bis zum Erwerb des Titels zu begleiten. Er steht zur Beantwortung von Fragen und für den regelmässigen Erfahrungsaustausch zur Verfügung. Zudem unterstützt er den Weiterzubildenden in der Auswahl und Planung von Veranstaltungen, Praxisarbeiten und Selbststudium, so dass die Lernziele erfüllt werden.
- Der Weiterbildner nutzt seine Möglichkeit, Praxisarbeiten anzubieten (vgl. WBP Kapitel 5.2.2):
 - Er wählt zusammen mit dem Weiterzubildenden eine Praxisarbeit aus der Sammlung aus, begleitet deren Umsetzung, setzt Ziele, beurteilt das Ergebnis des Weiterzubildenden gemäss den Vorgaben der FPH Offizin und meldet der FPH Offizin den Nachweis der erworbenen Kompetenzen.
 - Er entwickelt und organisiert die Praxisarbeit und reicht einen Anerkennungsantrag gemäss WBP Kapitel 8.3 ein. Nach erfolgter Akkreditierung der Praxisarbeit begleitet er die Umsetzung, setzt Ziele, beurteilt das Ergebnis des Weiterzubildenden gemäss den Vorgaben der FPH Offizin und meldet der FPH Offizin den Nachweis der erworbenen Kompetenzen.
- Der Weiterbildner nimmt die ihm gegebenenfalls von der FPH Offizin zugesprochene Beurteilungsfunktion bei Rollenabschlüssen wahr. Er hält sich dabei an die von der FPH Offizin bezeichnete Form.
- Der Weiterbildner beurteilt in den gemäss WBP Kapitel 6.5 geforderten Beurteilungsgesprächen den Zuwachs an erworbenen Kompetenzen und die Leistungen des Weiterzubildenden und stellt der FPH Offizin die entsprechende Dokumentation des Beurteilungsgesprächs zur Verfügung.
- Der Weiterbildner ist sich seinen unterschiedlichen Rollen dem Weiterzubildenden gegenüber (als Lehrer, Begleiter, Kollege, Beurteiler) stets bewusst und grenzt diese Rollen voneinander ab.
- In seiner Rolle als Beurteiler übernimmt der Weiterbildner Verantwortung für die Qualität der Weiterbildung des Weiterzubildenden.
- Falls der Weiterzubildende nicht alle Bestandteile der Weiterbildung in der Weiterbildungsstätte umsetzen kann, unterstützt der Weiterbildner den Weiterzubildenden, diese Aufgaben in einer anderen Offizinapotheke absolvieren zu können.
- Der Weiterbildner informiert die FPH Offizin über eigene Abwesenheiten von mehr als 8 Wochen pro Jahr. Ab Abwesenheit des Weiterbildners von mehr als 14 Wochen pro Jahr ist ein Wechsel des Weiterbildners vorzunehmen.

Mit der Unterschrift bestätigen der Weiterzubildende und der Weiterbildner, dass die gemachten Angaben der Wahrheit entsprechen. Wir weisen Sie darauf hin, dass falsche Angaben die Aberkennung als Weiterbildner zur Folge haben können.

Ort, Datum

Unterschrift Weiterzubildender

Ort, Datum

Unterschrift Weiterbildner

Hinweis: Sämtliche in dieser Vereinbarung verwendeten Begriffe beziehen sich auf alle Geschlechter.